

Inhalt

Danksagung	7
<i>Saskia Fischer, Mareike Gronich</i> Was ist Lagerliteratur? – Schreibweisen, Zeugnisse, Didaktik	9
Schreibweisen: Literarische Darstellungen des (Über-)Lebens und Sterbens in Lagern und Ghettos	
<i>Stephan Pabst (Halle/ Wittenberg)</i> Kommunistische Kontrafaktur. Die Ideologie der Erzählung in Erich Maria Remarques <i>Der Funke Leben</i> und Bruno Apitz' <i>Nackt unter Wölfen</i> ...	41
<i>Wolfgang Braungart (Bielefeld)</i> Ein Roman-Anfang und ein ‚Gespräch über Bäume‘. Zu Jurek Beckers <i>Jakob der Lügner</i> (1969)	69
<i>Elżbieta Tomasi-Kapral (Łódź)</i> Geschichte einer erfundenen Erinnerung. Jurek Beckers Art über den Holocaust zu schreiben	89
<i>Monika Kucner (Łódź)</i> Erinnerungsbilder aus dem KZ Buchenwald am Beispiel von Ernst Wiecherts <i>Der Totenwald</i>	109
<i>Joanna Jabłkowska (Łódź)</i> Fiktionalisierung des Holocaust. Prozess gegen Mordechaj Chaim Rumkowski	123
<i>Saskia Fischer (Hannover)</i> Schuldverstrickung und Wiederholung. Herta Müllers Poetik und ihr Lagerroman <i>Atemschaukel</i>	141
Zeugnisse: Literatur und Kunst aus Lagern und Ghettos	
<i>Markus Roth (Frankfurt/M.)</i> Schreib- und Lesarten des Widerstands. (Zeugnis-)Literatur über den Warschauer Getto-Aufstand	171

<i>Sonja Thau (Berlin)</i> „Ich werde nicht mehr die Gleiche sein“. Trauma und Selbstverlust in der Lyrik Grażyna Chrostowskas	195
<i>Magda Grzybowska (Łódź)</i> „Ich bin jung. Was habe ich getan, dass ich in einer langsamen, stillen Sehnsucht sterbe?“. Literarische Versuche von Abram Cytryn	217
<i>Anna Lenz (Bielefeld)</i> „Man ist von einem fortwährenden Babel umgeben“. Mehrsprachigkeit im Lager als Überlebensstrategie am Beispiel von Primo Levis <i>Se questo è un uomo</i>	233
<i>Joanna Bednarska-Kociołek (Łódź)</i> ... trotzdem Ja zum Leben sagen. Die Lagerdarstellungen von Viktor Emil Frankl	257
<i>Miklós Takács (Bielefeld)</i> Körper, Trauma, Theatralität. Zur Neuinterpretation der Zeugenschaft in der Aufführung <i>Strandflieder oder Die Euphorie des Seins</i> von <i>The Symptoms</i>	275
Didaktik: Lagerliteratur und ihre Vermittlung	
<i>Ulrike Preußner (Bielefeld)</i> Von der Andeutung zur Ausgestaltung. Lagerdarstellungen in der deutschen fiktionalen Kinder- und Jugendliteratur	299
<i>Michael Penzold (München)</i> „Ambivalente Naivität“ als Kernkategorie empirischer Rezeption und Vermittlung von Lagerliteratur: John Boynes <i>The Boy in the Striped Pyjamas</i> in der Perspektive von Lehramtsstudierenden	329
<i>Renata Behrendt (Hannover), Thomas Ritter (Haar), Christina Ulbricht (Ulm)</i> Jugendliche auf Spurensuche. Ein Theaterprojekt über die Euthanasie- Verbrechen in der Haarer Psychiatrie	347
Biogramme der Beiträger*innen	367